

## Arbeitsblatt 10

### „Kritisches Ereignis“<sup>1</sup>

Aufgabe (ca. 15 Minuten Einzelarbeit)

Beschreibung eines selbst erlebten oder beobachteten Anti-Bias-bezogenen kritischen Ereignisses Ihrer Wahl in folgendem Format:

#### 1. Überschrift

Geben Sie bitte der Situation zunächst eine Überschrift, etwa so, wie dies ein Reporter tun würde! Bitte achten Sie aber darauf, dass diese Überschrift nicht wertet, sondern nur beschreibt.

#### 2. Wo fand das Ereignis statt? (Ort, Umgebung)

Geben Sie sodann an, wo das Ereignis stattfand, in welchem (Bundes-)Land, an welchem Ort (z.B. Stadt oder Dorf) und in welcher Umgebung (Hotel, Arbeitsplatz, Verkehrsmittel, Geschäft, auf der Straße etc.).

#### 3. Wer war bei dem Ereignis in welcher Rolle anwesend?

Person(-en) – Rolle(-n)

Erinnern Sie sich, wer bei dem Ereignis anwesend war, Sie selbst, eine oder mehrere andere Personen (Geschlecht, Alter etc.) und in welcher Rolle (Gesprächspartner, Beobachter, Mitwirkender etc.).

#### 4. Wann fand das Ereignis statt? (Jahr – ungefähr, Tageszeit – ungefähr)

Geben Sie bitte an, wann das Ereignis (ungefähr) stattfand, z.B. in welchem Jahr, zu welcher Jahreszeit, zu welcher Tageszeit.

#### 5. Welche Ereignisse, die möglicherweise von Einfluss waren, waren der Situation vorausgegangen?

Geben Sie bitte an, welche anderen Ereignisse diesem Ereignis vorausgegangen waren, die möglicherweise einen Einfluss hatten (z.B. eine Einladung, ein Streit, ein Vorgespräch etc.). Es können auch mehrere vorausgegangene Ereignisse angeführt werden, von denen Sie meinen, dass sie im Zusammenhang mit dem kritischen Ereignis standen.

#### 6. Wie wurde die Situation eröffnet?

Erinnern Sie sich bitte daran, wie die Situation eröffnet wurde (z.B. wer redete zuerst, welcher Zwischenfall, welche Geste, welche Beobachtung bildete den Anlass).

#### 7. Worin bestand das „kritische Ereignis“? (Wer tat und/oder sagte was?)

Beschreiben Sie bitte den Ablauf des Ereignisses so, dass Sie ausschließlich Beobachtungen mitteilen („was tatsächlich geschehen ist“); verzichten Sie auf jede Interpretation und jede Bewertung.

#### 8. Wie wurde die Situation abgeschlossen?

Erinnern Sie sich bitte daran, wie das Ereignis, die Situation abgeschlossen bzw. beendet wurde (z.B. durch eine Vereinbarung, einen Abschiedsgruß, eine Drohung etc.).

#### 9. Was geschah danach?

Beschreiben Sie bitte, welche bedeutsamen Ereignisse später folgten, die vermutlich mit der Situation zusammenhingen (z.B. ein Brief, ein Gegenbesuch, eine Entschuldigung etc.). Es können auch mehrere folgende Ereignisse angeführt werden, von denen Sie meinen, dass sie im Zusammenhang mit dem kritischen Ereignis standen.

### Musterbeispiel ein kritisches Ereignis (aus dem Hochschulbereich)

#### 1. „Überschrift“: Kickoff-Meeting zum Forschungsprojekt

Die Situation habe ich nicht selbst erlebt, aber ist mir so oder so ähnlich von mehreren Frauen in der Beratung berichtet worden. *Namen sind erfunden.*

#### 2. Wo fand das Ereignis statt? (Ort, Umgebung)

An der Hochschule, in einem schicken Besprechungsraum.

#### 3. Wer war bei dem Ereignis in welcher Rolle anwesend?

9 Personen

Hochschule: Herr Professor Mayer (50+), Herr Dr. Brüll (40+)/Akademischer Oberrat, Doktoranden Lutz Hamann und Fu Wang, Doktorandinnen Angela Díaz Perez und Anica Bräutigam (alle 25+)

Firma: Herr Dr. Anders/Leitung der R&D Abteilung der Firma InnoVENT sowie zwei Mitarbeiter (eine Frau, ein Mann)

#### **4. Wann fand das Ereignis statt? (Jahr – ungefähr, Tageszeit – ungefähr)**

2016, 10 Uhr

#### **5. Welche Ereignisse, die möglicherweise von Einfluss waren, waren der Situation vorausgegangen?**

Ein Team von Promovierenden bearbeitet zusammen ein Projekt, in dessen Rahmen für ein Teilprojekt eine Drittmittel-Finanzierung bei einer bekannten Firma akquiriert werden soll, mit der das Institut schon lange zusammenarbeitet. Das Team ist international zusammengesetzt (2 Deutsche, 1 Chinesische, 1 Spanierin), Arbeitssprache ist Englisch. Angela ist im Team für das betreffende Teilprojekt zuständig. Das Team hat gemeinsam einen allerersten Arbeitsplan entwickelt, aber dann hatten alle so viel zu tun, dass Angela fast alles allein gemacht hat – von der Recherche, der Ausarbeitung einer Vorstudie über die Erstellung der Präsentation bis zur Vorbereitung des Meetings, auf dem die ersten Ergebnisse präsentiert und diskutiert werden sollen. Sie ist auch diejenige, die im engen Austausch mit den beiden Mitarbeitern des Chef der Firma R & D steht.

#### **6. Wie wurde die Situation eröffnet?**

Herr Professor Mayer begrüßt die Firmengäste, zuerst Herrn Dr. Anders, dann dessen Mitarbeiterin und Mitarbeiter. Er stellt die Runde seiner Mitarbeiter\*innen vor, beginnend mit dem Akademischen Oberrat Herrn Dr. Brüll, und dann die Doktorand\*innen.

#### **7. Worin bestand das „kritische Ereignis“? (Wer tat und/oder sagte was?)**

Herr Professor Mayer eröffnet kurz, beschreibt die Expertise seines Instituts in dem breiteren Themenfeld (kurz einleitend, dass gerade ein sehr umfangreiches EU-Projekt eingeworben wurde) und leitet dann über zum Thema des heutigen Treffens. Dann sagt er: „Vielen Dank, Angela, für die Vorbereitung des Treffens. Ich denke, wir können die Diskussion heute auf Deutsch führen. Bitte, Lutz, würden Sie dann Ihre Arbeitsergebnisse unseren Gästen vorstellen?“ Angela, die sich schon nach dem Präsenter gegriffen hatte, zögert kurz. In dieser Zeit springt Lutz auf und sagt: „Selbstverständlich, gerne“. Er führt eloquent, aber nicht kompetent durch die Präsentation. Bei Nachfragen der Gäste, lässt er Angela nur einmal zu Wort kommen.

#### **8. Wie wurde die Situation abgeschlossen?**

Am Ende des Treffens bedankt sich Herr Dr. Anders bei Herrn Prof. Mayer für die Einladung und bei Lutz für die interessante Präsentation.

#### **9. Was geschah danach?**

Prof. Mayer war zufrieden, weil Herr Dr. Anders ihm andeutete, dass es mit dem Projekt wahrscheinlich klappen wird. Lutz war stolz, dass er das Meeting so gut durchgeführt hat, die paar Änderungen arbeitete er noch ein und sandte dann die Präsentation an Prof. Mayer und Dr. Brüll. Angela war wütend und enttäuscht, weil ihre Arbeit nicht sichtbar wurde und sie sich von Anica noch sagen lassen musste, dass sie sich doch hätte wehren können. Fu sagte zu dem allen nichts. Lutz hatte jetzt im Team Oberwasser und nahm sich in der nächsten Zeit das eine oder andere gegenüber Angela heraus.